

Nachhaltige Neuentwicklung

## **STREICHER bringt elektrische Schweißraupe auf den Markt**

Der aktuelle gesellschaftliche Trend zu nachhaltigen Technologien geht an der Baubranche nicht spurlos vorüber. Für die STREICHER Unternehmensgruppe ist diese Entwicklung hochinteressant, denn sie eröffnet spannende Geschäftsmöglichkeiten und neue technische Herausforderungen: schließlich ist der Markt elektrisch betriebener Baumaschinen jung und lückenhaft. STREICHER hat es sich zum Ziel gemacht, diese Lücke zu schließen. Die langjährige Praxiserfahrung innerhalb der Gruppe hilft dabei, entsprechende Modifikationen sowie Neuentwicklungen zu konzipieren und umzusetzen - etwa in Form einer eigens entwickelten Schweißraupe mit zeitgemäßem Elektroantrieb. Von erfahrenen Praktikern für die Praxis.

### **ecotec Schweißraupe: Eigenentwicklung im interdisziplinären Team**

Die MAX STREICHER GmbH & Co. KG aA zählt als international tätiger Systemanbieter zu den Experten im Bereich der Planung, des Baus und der Wartung verschiedenster Bestandteile der Versorgungsinfrastruktur für Gas, Wasser, Strom, Fernwärme, Abwasser sowie Kommunikations- und Breitbandssysteme. Bei den zahlreichen Projekten der Unternehmensgruppe im Rohrleitungs- und Pipelinebau kommen täglich Schweißraupen zum Einsatz. Die im Zuge dessen gewonnenen Erfahrungen flossen in die Entwicklung des eigenen Produkts mit ein.

So entstand eine höchsten Ansprüchen genügende elektrische Schweißraupe. Für den eigenen Gebrauch, aber auch für externe Kunden. Die PW150-E ist das Resultat eines ambitionierten Projekts, das die breit gefächerte Expertise von STREICHER vereint: Die Entwicklung erfolgte in einem interdisziplinären Spezialisten-Team aus Fachabteilungen, Anwendern und Entwicklern. Herausgekommen ist ein technologisch zukunftsweisendes Antriebssystem auf elektrischer Basis, das deutliche Verbesserungen in den Bereichen Umwelt und Funktionalität bringt.

# PRESSEINFORMATION

## **Für Großes gemacht - bis ins kleinste Detail durchdacht**

Schweißbrauen gewährleisten im Pipelinebau die Energiezufuhr zum Schweißen vor Ort und transportieren das benötigte Material und Equipment - ein energieintensives Unterfangen in unwegsamem Gelände. Diesem begegnet die elektrische Schweißbraue mit einem von Grund auf neu konzipierten Fahrtrieb mit zwei Elektromotoren, was die CO<sub>2</sub>-Emissionen deutlich reduziert. Eine erhöhte Kosteneffizienz der Maschine ist die Folge, weil Energieverbrauch, Betriebs- sowie Wartungskosten auf ein Minimum reduziert werden. Und auch sonst ist die neue Schweißbraue umweltfreundlicher als ihre Vorgänger. Etwa durch neue Ketteneinheiten mit größerer Standfläche, die den Bodendruck signifikant senken.

Hinzu kommen spürbare Verbesserungen im Bereich der Funktionalität. So sind das Fahrgestell und die Antriebskomponenten derart aufeinander abgestimmt, dass die Schweißbraue eine hohe Bodenfreiheit aufweist, was sie damit besonders geländegängig macht. Der elektrische Fahrtrieb bietet dem Bediener zudem die Möglichkeit, die Schweißbraue auch im steilen Gelände präzise zu steuern. Da die Sicherheitsbremsen der PW150-E über einen automatischen Öffnungs- und Schließmechanismus verfügen, ist ein unbeabsichtigtes Rollen der Maschine im Gelände dabei ausgeschlossen. Ein weiteres neues Feature ist die Steuerung mittels Funk-Fernbedienung - sie erlaubt eine intuitive Handhabung von Kran und Antriebssystem ohne den sonst notwendigen Wechsel zwischen zwei getrennten Systemen. So wird ein effizienteres Arbeiten möglich. Da der Bediener seinen Standort zudem beliebig wählen kann, wird durch das ideale Sichtfeld ein Höchstmaß an Sicherheit für alle Beteiligten gewährleistet.

Ein Blick auf die Leistungsdaten unterstreicht, welches hohe Niveau die Neuentwicklung aufweist: Der Hebekran verfügt über eine Kapazität von 11,5 tm und eine Reichweite von 12,8 m, die Stromerzeugung liefert eine Leistung von bis zu 150kVA beziehungsweise eine Spannung von 400V AC – eine externe Einspeisung ist damit möglich. Optional lässt sich die Maschine mit einer Datenüberwachung von Maschinen und Parametern mittels Satelliten-Telemetrie, Druckluftbehälter, Elektrodenofen, Kühlschranks und weiteren Features aufrüsten.



## Eine neue Generation umweltfreundlicher Baumaschinen

Damit hat STREICHER ein vielseitiges Produkt geschaffen, das seinesgleichen sucht - und das sich in der Praxis bereits bei mehreren Pipelineprojekten bewährt hat. Mit der PW150-E, und einer ebenfalls eigens neu entwickelten vollelektrischen Horizontalbohranlage HDD80-E, läutet die STREICHER Gruppe eine neue Ära ein, die noch viele spannende Neuentwicklungen mit sich bringen soll. Sie alle entstehen unter dem zu diesem Zweck ins Leben gerufenen ecotec Label, das die nachhaltigen Innovationen der Gruppe dem Motto „Von Praktikern für Praktiker“ folgend unter einem Dach vereint. Für mehr Sicherheit, höhere Effizienz, bessere Ergebnisse - und eine gesündere Umwelt.

### **Kontakt:**

MAX STREICHER GmbH & Co. KG aA  
Tanja Schmidt  
Leitung Marketing  
Schwaigerbreite 17  
94469 Deggendorf  
Tel. +49 991 330-213  
[tanja.schmidt@streicher.de](mailto:tanja.schmidt@streicher.de)  
[www.streicher.de](http://www.streicher.de)